



*Designed by Thomas Büsse-Pratesi*

Pressemitteilung zum Auftakt des Jubiläumjahres

TSV v. 1911 Giesen e.V.

Mit dem 1. Januar 2011 hat unser Jubiläumsjahr begonnen, wir werden 100.

Eine Zeitspanne, die sämtliche Höhen und Tiefen im Sport und in der Gesellschaft widerspiegelt. Im Gründungsjahr des TSV war Kaiser Wilhelm II. Staatsoberhaupt in Deutschland, die erste Rallye Monte Carlo wurde gestartet, der alte Elbtunnel wurde in Hamburg eingeweiht und im Deutschen Museum in München wurde der erste Fernsehapparat der Welt aufgestellt.

Die Beständigkeit und Entwicklung der wissenschaftlichen und technischen Welt vermochte in der Phase keiner so recht voraussagen. In Giesen war einige Jahre zu vor der Schacht Siegfried Giesen geteuft worden. Das „Glück auf“ als Gruß und Hoffnung hatte in der Alltagswelt in Giesen Einzug gehalten. Die Visionen einiger aktiver Giesener Sportler führten im Jahre 1911 zur Gründung des Turnvereins Eintracht Groß Giesen. In Klein Giesen hatten sich schon 3 Jahre davor die Turner zum Turnverein Jahn Klein Giesen zusammen gefunden.

Keiner der Gründungsväter hätte auch nur im Traum daran denken können, dass sie hier die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft des Giesener Sports gestellt haben. Die wirtschaftlichen Turbulenzen und die Kriegsereignisse des letzten Jahrhunderts, wie aber auch das Wirtschaftswunder der Nachkriegszeit haben den Giesener Sport begleitet.

Aber immer wieder waren es engagierte Sportler die weitsichtig genug waren und erkannten, dass über regionalpolitisch bestehende Grenzen der Sport ein bindendes und gestaltendes Glied in unsere Gesellschaft ist. So schlossen sich die bestehenden Sportvereine in Groß und Klein Giesen 1945 zum „TSV v. 1911 Giesen“ zusammen.

Die Vorstellungen und Begeisterung der TSV'er waren zu allen Zeiten ambitioniert, aber keiner hatte 1911 je die Hoffnung, dass die Giesener Fußballer einmal Arminia Hannover mit 7:2 deklassieren würden. Keiner hätte erwartet, dass im „Hasenwinkel“ (dem heutigen Waldstadion) Giesener Fußballgeschichte geschrieben wird. Legendäre Fußballer wie Helmut Krebs, Johannes Feise, „Bomber“ Klein – um stellvertretend nur 3 Namen zu nennen – waren Persönlichkeiten, die in den 50-ziger Jahren den Gegnern das Fürchten lehrten.

Keiner hat 1911 davon geträumt, dass die Volleyballer des TSV mal in der 1. Bundesliga aufschlagen würden. Im Jubiläumsjahr können die Volleyballer auf 10 Jahre Bundesliga zurück blicken. Aber nicht nur der Leistungssport ist im TSV zu Hause, sondern mit besonderem Stolz blicken die Verantwortlichen auf die herausragende Jugendarbeit in allen Sparten. Auszeichnungen wie Sterne des Sports und die E.ON-Avacon Trophy für vorzügliche und engagierte Jugendarbeit sind Kennzeichen für Weitblick des TSV.

Begeisterte Sportlerinnen und Sportler, engagierte Übungsleiter und Betreuer, Generationen an Vorsitzenden, Kassierern und Schriftführern haben es geschafft das 100-jährige Jubiläumsjahr zu erreichen und den TSV fest verwurzelt in der Giesener Erde erstrahlen zu lassen. Aber immer wieder waren es die Mitglieder, Sponsoren, Förderer, treuen Fans und die vielen Freunde des TSV, die diese Erfolgsgeschichte mitgeschrieben haben.

Und wenn am 1. Januar 2011 der Ehrenvorsitzende Johannes Feise und der amtierende Vorsitzende Konrad Nave mit dem Vorstand des TSV das Jubiläumsbanner „100 Jahre TSV Giesen – Sport mit Tradition und Leidenschaft – seit 1911“ vor dem Clubhaus und auf dem schneebedeckten Rasen des Giesener Waldstadions präsentieren, dann ist es auch Zeit Danke zu sagen, an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Realität wurde.

So wie schon 1911 die Gründungsväter Fantasie über die sportliche Zukunft hegten, das „Glück Auf“ zum Alltagsgruß gehörte, so waren sich heute die Anwesenden darüber einig, das „Sport mit Tradition und Leidenschaft – seit 1911“ auch eine Verpflichtung für die Zukunft ist.

Der Breitensport und die Jugendarbeit bleiben auch in der Zukunft die Basis! Der Leistungssport wird immer die Herausforderung sein, seien es die Volleyballer in der Bundesliga oder die Fußballer in der Bezirksliga.

Wie schon 1911 träumen wir noch immer von unseren Rohstoffen, sei es unsere Jugend – als größter nachwachsender Schatz – oder von den Schätzen die 1000 m tiefer liegen.

Möge auch in Zukunft der Ruf erklingen: „TSV, TSV und immer wieder TSV“ und der Gruß „Glück Auf“ wieder zum Alltag gehören.

Verantwortlich:

TSV v. 1911 Giesen e.V.

Konrad Nave (1. Vorsitzender), Harms Bartölke (Pressesprecher),